Projekt „Schmetterlingseltern für das Wiener Nachtpfauenauge“ gestartet!

Bereits zum dritten Mal sind heuer externe Naturschützer*innen eingeladen gewesen, am Artenschutz- und Citizen Science-Projekt „Schmetterlingseltern für das Wiener Nachtpfauenauge“ des Naturschutzbundes Steiermark mitzuwirken. Am 20. Mai fand beim Naturschutzbund die Einschulung und Übergabe der Raupen an die frisch gebackenen Schmetterlingseltern statt. Insgesamt hatten sich knapp 110 Personen beworben, 25 davon wurden auf Basis der Teilnahme-Voraussetzungen und nach dem first come, first serve-Prinzip ausgewählt, zahlreiche Interessent*innen sind bereits auf der Warteliste für 2027.



© Andrea Pavlovec-Meixner

Projektleiter **Frank Weihmann, Biologe beim Naturschutzbund Steiermark**, erklärte die verschiedenen Entwicklungsstadien der Raupen, die Handhabung der Aerarien und worauf es bei der Betreuung und Pflege der kleinen Raupen ankommt. Gemeinsam mit der Grazer **Regionalstellenleiterin Andrea Pavlovec-Meixner** übergab er den frisch gebackenen Schmetterlingseltern schließlich die Aerarien samt je 10 kleinen Schmetterlingsraupen.

Die beiden Projektleiter*innen haben auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre heuer erstmals **FAQ`s**

erarbeitet, die den Schmetterlingseltern ebenfalls überreicht wurden. Dort finden sie viele Antworten auf Fragen, die während der Aufzucht auftreten können. Selbstverständlich stehen Frank Weihmann und Andrea Pavlovec-Meixner den Schmetterlingseltern in den nächsten Wochen per E-Mail und Telefon mit Rat und Tat zur Seite. Mit dem Auftrag, die verpuppten Raupen samt kurzem schriftlichem Bericht zur Pflege, Futter-Baumart und Besonderheiten, für die Überwinterung wieder beim Naturschutzbund abzugeben, verließen extrem motivierte Schmetterlingseltern mit Aerarien und Raupen den Garten in der Grazer Herdergasse.

Mit diesem Citizen Science-Projekt binden wir naturschutzinteressierte Laien in unsere Forschungsarbeit ein!

Im Vorjahr hat der Naturschutzbund knapp 200 verpuppte Raupen von den Schmetterlingseltern zurückbekommen. Diese haben den Winter geschützt im Garten des Naturschutzbundbüros verbracht und bildeten eine wichtige Basis für das Zuchtprogramm 2026.

WEITERLESEN

Das Projekt „Schmetterlingseltern für das Wiener Nachtpfauenauge“ wird 2026 durch die Stadt Graz – Amt der Bürgermeisterin finanziell unterstützt.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Graz GRAZ

Projektleitung: Frank Weihmann, Andrea Pavlovec-Meixner

Foto li.: Naturschutzbund-Biologe Frank Weihmann erklärt, worauf es bei der Aufzucht der Raupen zu achten gilt © Andrea Pavlovec-Meixner